Objekt:	"Berliner Riesling" aus Prenzlauer Berg, Jahrgang 2003
Museum:	Museum Pankow Prenzlauer Allee 227/228 10405 Berlin (030) 902953917 museumsek@ba-pankow.berlin.de
Sammlung:	Sammlung Prenzlauer Berg, Kernsammlung
Inventarnummer:	05796

Beschreibung

Das Etikett der Flasche "Berliner Riesling" zeigt einen Panoramablick auf Berlin vom Wollank'schen Weinberg aus gesehen nach einer Farblithographie von Ludwig Eduard Lütke aus dem Jahre 1835. Der Wollank'sche Weinberg verlor mit der Abholzung seiner letzten Weinstöcke im Jahre 1912 und dem Abriss des dort befindlichen Restaurants "Zum Weinberg" seine Bedeutung für den städtischen Weinanbau.
Die abgebildete Weinflasche "Berliner Riesling" ist ein Beleg für die Renaissance des Weinanbaus im heutigen Ortsteil Prenzlauer Berg. Ende der 1990er Jahre orderte das Grünflächenamt Berlin-Prenzlauer Berg 400 Rebstöcke der Sorte "Riesling". Ausgesetzt wurden sie im Jahre 1999 auf einer ca. 2.500 Quadratmeter großen Brachfläche am Volkspark Prenzlauer Berg am Syringenplatz/Ecke Sigridstraße
Der "Berliner Riesling" des Jahrgangs 2003 stammt also aus der ersten Weinernte, die von Mitarbeitern des Naturschutz- und Grünflächenamts Berlin-Prenzlauer Berg eingebracht werden konnte. Diese erste Lese belief sich auf 250 kg, im Jahre 2008 konnten bereits 1.000 kg geerntet werden.
Am Wasserturm in Prenzlauer Berg entstand 2004 in Zusammenarbeit mit den Weingütern der österreichischen Hauptstadt Wien als Schaugarten noch der "Weingart`l".
Der im Oktober 2004 zur Wahrung des kulturellen Erbes gegründete Förderverein Weingarten Berlin e.V. verfolgt ausschließlich ein nichtkommerzielles Interesse. Die Jahrgangsabfüllungen sind deshalb auch nicht für den freien Handel zugelassen. Gekeltert wird der Wein aus Prenzlauer Berg im Weingut Proschnitz nahe Meißen beim Prinzen zur Lippe.

Der Weinanbau in Berlin blickt auf eine lange Tradition zurück. Bereits für das 12. Jahrhundert ist er in der Mark Brandenburg nachgewiesen. Im 16. Jahrhundert besitzt die Stadt Berlin in ihrer Umgebung bereits 70 Weinberge und etliche Weingärten, von denen viele auf Initiative des Brandenburgischen Kurfürsten dort angelegt wurden. Der harte

Winter des Jahres 1740/41 fügte dem Weinanbau vor den Toren der Stadt Berlin große Verluste zu, von denen er sich nie mehr erholte.
Erst der Wandel zu einem für den Weinanbau günstigeren Klima ermöglichte den erneuten Beginn. Heute, 2012, befinden sich in verschiedenen Bezirken der Stadt bereits wieder zehn Weinanbauflächen, die von Hobbywinzern betreut werden.

Grunddaten

Material/Technik:	Glas, Kork
Maße:	L.: 7cm B.: 7cm H.: 30cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	2003-2006
	wer	Weingarten Berlin e.V.
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Wollank´scher Weinberg (Berlin-Prenzlauer Berg)

Schlagworte

- Genuss
- Spirituose
- Wein
- Weinbau